



© Gun Powder Ma

Aus der Geschichte des Fahrrades

- 1 Das erste Fahrrad baute im Jahre 1817 der Forstmeister Freiherr Karl von Drais. Er baute es nur aus Holz. Es wurde nach ihm Draisine benannt. Das war ein zweirädriges Laufrad mit einem lenkbaren Vorderrad. Es war nicht gefedert und hatte auch keinen bequemen Sitz. Der Fahrer musste sich
5 mit den Füßen vom Boden abstoßen. Er war schneller als der Fußgänger. Im Jahre 1870 erfand man das Hochrad. Dieses Fahrrad hatte ein riesiges Vorderrad, so hoch wie der Rücken eines Pferdes. Das Aufsteigen und das Absteigen waren gar nicht so einfach. Die Menschen auf dem Hochrad wurden immer bewundert. Habt ihr solche Hochräder schon einmal gese-
10 hen? Vor etwa 100 Jahren gab es das erste Fahrrad mit gleich zwei großen Rädern und einem Kettenantrieb. Die Räder hatten sogar besondere Reifen. Radfahren war jetzt viel bequemer. Diese Fortbewegung war auch billiger und weniger gefährlich als bisher.